



Pressemitteilung

Nr. 146 / 13. Oktober 2025

Visitation im Dekanat Rohrbach: Lebendiger Firmstart in Aigen-Schlägl, Stationenweg im Stift Schlägl, Begegnung mit Bürgermeister:innen

Jugendlich-lebendig gestaltete sich der Auftakt der Visitation von Bischof Manfred im Dekanat Rohrbach: Über 150 Firmlinge waren am Sonntag, 12. Oktober 2025 zum Firmstart-Gottesdienst in die Pfarrkirche Aigen-Schlägl gekommen. Besinnlich-spirituell war der Nachmittag im Stift Schlägl: Unter dem Motto „Im Glauben gemeinsam unterwegs“ führte ein Stationenweg 100 Interessierte zu den Gärten des Stifts und in die Stiftskirche. Am Montagnachmittag findet eine Begegnung mit den Bürgermeister:innen aus der Region statt.

Visitation ist traditionell der Besuch des Bischofs in einer Pfarre. In der Diözese Linz besucht der Bischof gemeinsam mit einem Visitor:innen-Team eine Woche lang ein ganzes Dekanat. Bei der 26. dieser Visitationen sind Bischof Manfred Scheuer und sein Team von 12. bis 18. Oktober 2025 im Dekanat Rohrbach unterwegs. Bischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger, Bischofsvikar Christoph Baumgartinger und Pastoralrats-Vorsitzende Brigitte Gruber-Aichberger wollen vielen Menschen begegnen und das Leben in den Pfarren und den verschiedenen kirchlichen Einrichtungen bzw. Gruppen kennen lernen.

In den Pfarren finden zahlreiche Begegnungen der Visitor:innen mit speziellen Gruppen statt, etwa mit Finanz-Teams, Caritas-Mitarbeiter:innen, Kindergartenpädagoginnen, Mitglieder des Liturgiekreises, Religionslehrer:innen, Mesner:innen, Pfarrsekretär:innen, Mitarbeiter:innen der Kirchenbeitrag-Beratungsstelle, Senior:innen, Schüler:innen, Pfarrgemeinderät:innen und Ministrant:innen.

Den Auftakt der Visitation bildeten am Sonntag, 12. Oktober 2025 Gottesdienste mit den Visitor:innen in St. Oswald, Aigen-Schlägl, Ulrichsberg und Arnreit mit anschließender Möglichkeit zur Begegnung.

Aigen-Schlägl: Dekanats-Firmstart mit 150 angehenden Firmlingen

Am Sonntag, 12. Oktober 2025 feierten Bischof Manfred Scheuer, Diözesanjugendseelsorger Vitus Glira und Pfarrer Wolfgang Groiss mit 150 Jugendlichen, die 2026 im Dekanat Rohrbach gefirmt werden, den Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche Aigen-Schlägl. Organisiert wurde der Dekanatsfirmstart vom Beauftragten für Jugendpastoral Florian Bischof.

In seiner Predigt stellte Bischof Manfred Scheuer die Frage: Was brauchen junge Menschen? „Die Seele braucht Freundschaft. Freunde gehören nach wie vor zu den wichtigsten Prioritäten von jungen Menschen: Freundschaft mit Menschen, Freundschaft mit Gott, Erfahrungen von Güte. Es ist das Urbedürfnis, dass da jemand ist, der mich mag. Ein Freund ist einer, der mich durch und durch kennt und trotzdem zu mir steht, der mich kennt mit den Höhen und mit den Tiefen, mit dem Gelingen und mit dem Versagen, mit den Ecken und mit den Kanten“, gab der Bischof eine erste Antwort.

Die Gesellschaft schulde der Jugend ein gutes Lebensfundament und einen guten Start ins Leben, so Scheuer weiter. „Ein gutes Lebensfundament sind Lebensmut und Lebensfreude, Selbstwissen, Selbstachtung und Selbstvertrauen. Junge Menschen müssen wissen, wer sie sind, was sie wollen, was sie können, wenn sie im Leben einen guten Weg gehen möchten.“

Zu einem erfüllten Leben, so die Überzeugung des Bischofs, bräuchten Jugendliche „eine Lebensrichtung, eine Lebenstiefe, Lebenskraft, ein ‚Warum‘ im Leben. Und sie brauchen einen Lebensplatz.“ Wesentlich sei eine Verankerung im Leben durch wichtige Bezugspersonen, durch wichtige Tätigkeiten, durch das Wissen um Zugehörigkeit. „Junge Menschen müssten erfahren: Du kannst etwas! Wir brauchen dich! Du gehörst dazu!“, so der Bischof.

Nach dem Gottesdienst hatten die angehenden Firmlinge nach einem Fußmarsch ins Stift Schlägl die Möglichkeit, Bischof Manfred Scheuer besser kennenzulernen. Im Stiftshof wurde ein Seil gespannt, das von den Jugendlichen gehalten wurde. Daran waren mit Karabinern Fragen an den Bischof befestigt. Diese lauteten zum Beispiel: „Wann läutet in der Früh Ihr Wecker? Haben Sie einen freien Tag? Sind Sie mehr Stadt- oder mehr Landmensch?“ Bischof Manfred Scheuers Aufgabe war es, sich am Seil „entlangzuhandeln“ und Frage für Frage zu beantworten. So kam es zu schönen Begegnungen mit den Jugendlichen „von Angesicht zu Angesicht“.

Nachdem sie sich im Stiftshof gestärkt hatten, erwartete die angehenden Firmlinge am Nachmittag ein buntes Workshop-Angebot, das unter anderem Führungen und Escape Games im Stift Schlägl beinhaltete.

Startveranstaltung im Stift Schlägl: „Im Glauben gemeinsam unterwegs“

Am Sonntagnachmittag fand im Stift Schlägl unter dem Motto „Im Glauben gemeinsam unterwegs“ die öffentliche Startveranstaltung mit allen Visitor:innen und Dechant Paulus Manlik statt. Etwa 100 Interessierte aus dem Dekanat hatten sich im Stiftshof eingefunden, wo sie von Hausherr und Gastgeber Abt Lukas Dikany begrüßt wurden. Die erste Station führte in den Schöpfungsgarten und zum Pfad der Verantwortung, wo ein spiritueller Impuls an die persönliche Verantwortung jedes Menschen für die Bewahrung der Schöpfung erinnerte. Bei der zweiten Station im Stiftergarten wurden Glaube, Gemeinschaft und Gottverbundenheit mit einem Lied und im Gebet thematisiert.

Dritte Station war die Stiftskirche mit dem Schwerpunkt Gastfreundschaft, Kunst und Kultur. Bei der Andacht musizierten Stiftskapellmeister Ewald Nathanael Donhoffer und Stiftsorganist Nikita Gasser auf zwei Orgeln. In seinen Predigtgedanken wies Bischof Manfred Scheuer auf die Bedeutung der Gastfreundschaft hin, die weit über ein gemütliches Beisammensein hinausgehe: „Gastfreundschaft ist einer der dichtesten biblischen Begriffe, der das Verständnis für das Verhältnis der Menschen untereinander und darüber hinaus zu Gott vertiefen und erweitern kann“, betonte Scheuer. Wichtig sei bei der Gastfreundschaft, dass damit ein Verweilen-Können und -Dürfen verbunden sei. „Gerade dem Verweilen wohnt eine Kraft inne, die heilt und verändert. Das Verweilen schafft Orte der Entschleunigung und der Besinnung; auf diesem Boden kann Hoffnung wachsen.“ Gelebte Gastfreundschaft wurde nach der Andacht auch bei der Agape im Stiftshof erfahrbar.

Aviso: Begegnung mit den Bürgermeister:innen

Am Montag, 13. Oktober 2025 am Nachmittag findet eine **Begegnung** von Bischof Manfred Scheuer, Generalvikar Severin Lederhilger, Visitorin Brigitte Gruber-Aichberger, Caritas-Direktor Stefan Pimmingstorfer und Ökonom Reinhold Prinz **mit den Bürgermeister:innen der Region** statt. Am Gespräch nehmen auch Abt Lukas Dikany und Dechant Paulus Manlik teil. Zum Dekanat gehören die Pfarren Aigen im Mühlkreis, Arnreit, Haslach an der Mühl, Klaffer am Hochficht, Oepping, Rohrbach, St. Oswald bei Haslach, St. Stefan am Walde, Schwarzenberg am Böhmerwald und Ulrichsberg. Thematisiert werden aktuelle Herausforderungen in der Region.

Von dieser Veranstaltung werden am Nachmittag Pressefotos in der [Pressemappe](#) ergänzt.

Überblick über die öffentlichen Termine

Mo., 13. Oktober, 18.00 Uhr

Fatimafeier in der Wallfahrtskirche Maria Trost in Rohrbach

Mit Bischof Manfred Scheuer

Mo., 13. Oktober, 19.00 Uhr

„Frauen in der Arbeitswelt: Gestern, heute, morgen“ im Treffpunkt mensch & arbeit Rohrbach

Anmeldung bei Martina Kastler: mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at

Mit Visitatorin Brigitte Gruber-Aichberger

Di., 14. Oktober, 14.00 Uhr

Seniorencafé in der Pfarre Oepping

Mit Bischofsvikar Christoph Baumgartinger

Di., 14. Oktober, 14.00 Uhr

Segnung des Generationengartens im Alten- und Pflegeheim Ulrichsberg

Mit Bischof Manfred Scheuer

Mi., 15. Oktober, 10.15 Uhr

Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Aigen-Schlägl

Mit Generalvikar Severin Lederhilger

Mi., 15. Oktober, 14.00 Uhr

Pilgern nach Götzendorf mit der Kath. Frauenbewegung und der Kath. Männerbewegung

Start: Pfarre Rohrbach

Mit Visitatorin Brigitte Gruber-Aichberger

Mi., 15. Oktober, 14.00 Uhr

Gottesdienst zum Tag der Älteren in der Pfarrkirche St. Stefan, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Stefansplatzlerl

Mit Bischofsvikar Christoph Baumgartinger

Mi., 15. Oktober, 14.30 Uhr

Gottesdienst in der Krankenhauskapelle des Klinikums Rohrbach

Mit Bischof Manfred Scheuer

Mi., 15. Oktober, 19.30 Uhr

„Sei So Frei“-Projektabend zum Thema „Mit der Welt auf Tuchfühlung“ in der Pfarre Rohrbach

Mit Generalvikar Severin Lederhilger

Do., 16. Oktober, 8.00 Uhr

Gottesdienst und Begegnung in der Pfarre Haslach

Mit Bischof Manfred Scheuer

Fr., 17. Oktober, ab 18.30 Uhr

Beichtgelegenheit (18.30 Uhr), Messe (19.30 Uhr) und Anbetung in der Pfarre Oepping

Mit Generalvikar Severin Lederhilger

Sa., 18. Oktober, 6.00 Uhr bzw. 8.00 Uhr

Wallfahrt nach Ramersberg

Start in der Pfarre Arnreit (6.00 Uhr) bzw. in Apfelsbach (8.00 Uhr)

Essen mit **Voranmeldung:** dekanat.rohrbach@dioezese-linz.at

Mit Bischofsvikar Christoph Baumgartinger

Sa., 18. Oktober, ab 9.00 Uhr

Sprechstunden mit den Visitor:innen in Klaffer, St. Stefan und Rohrbach

Anmeldung erforderlich unter dekanat.rohrbach@dioezese-linz.at

Sa., 18. Oktober, 18.00 Uhr

Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche Rohrbach

Mit allen Visitor:innen

[Website Dekanat Rohrbach](#)

[Honorarfreie Fotos vom Visitationsauftakt zum Download: Credit siehe jeweiliges Foto](#)